

Kieler Nachrichten



Ausgabe vom Montag, 23. Februar 2015

3. Konzert der Reihe „Klassisch beflügelt“ am 21.02.2015

Eine klassisch beflügelte Reise durch die Musikgeschichte

Von ask

Kiel. Auf eine unterhaltsame und vielseitige Reise durch über 300 Jahre Musikgeschichte nahm das Trio Kramer-Palm-Heiß am Sonnabend die Hörer/innen in der Angarkirche mit. Beim 3. VdM-Konzert der Reihe „Klassisch beflügelt“ begeisterten die drei jungen Musiker mit Solo-, Duo- und Trio-Werken, hervorragendem Zusammenspiel und interpretatorisch-stilistischer Vielseitigkeit.

Sein solistisches Können stellte Jonas Palm in Bachs *Suite Nr. 3 C-Dur BWV 1009* mit dahinperlenden Figurationen und warm-sonorem Celloklang eindrucksvoll unter Beweis.

Mezzosopranistin Neele Kramer zeigte zunächst in Brahms' *2 Gesängen op. 91* und einer Liedauswahl aus Schumanns *Myrthen op. 25*, wie gut ihr das romantische Liedrepertoire liegt. Besonders enthusiastisch wurden vom Publikum Brittens *Cabaret Songs* aufgenommen, in denen Kramer nicht nur sängerisches, sondern auch eine Menge schauspielerisches Talent an den Tag legte. Mit Philipp Heiß hatte sie einen stets verlässlichen, aufmerksamen Klavierpartner an ihrer Seite, der ihr alle gestalterische Freiheit ließ, dabei aber auch eigene solistische Momente zur Geltung brachte und nie als bloßer Begleiter fungierte.

Als sehr interessant erwies sich die mit dem Würzburger Armin-Knab-Preis prämierte Trio-Komposition *Art Brut VI – Rekursion in 3 Sätzen über Schuberts Lied „An den Mond“ D 259* des 1987 geborenen Komponisten Andreas Edouardo Frank: megaphonunterstützter Gesang und Klaviersaitenzupfen inklusive. Massenets *Amours bénis* als Zugabe bildete den romantischen Ausklang des gelungenen Konzertes.